

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1863

20.6.1863 (No. 166)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166. Samstag den 20. Juni 1863.

Bekanntmachungen.

Nr. 8266. Die Vornahme der Hundemusterung pro 1863 betreffend.

Die Hauptmusterung der Hunde findet am **24., 25. und 26. Juni 1863**, jeweils Morgens von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr, im Lokale des Habermarktes im Rathhause dahier statt. Die Besitzer von Hunden und Hündinnen haben dieselben der Musterungs-Commission vorzuführen und die vorgeschriebene Tare zu zahlen, welche für einen Hund 4 fl. und für eine Hündin 2 fl. beträgt. Wo jedoch der Hund zur Sicherheit oder zum Gewerbsbetrieb unentbehrlich ist, worüber die Musterungs-Commission nach Art. 1 b. des Gesetzes vom 20. Dezember 1848, Regierungsblatt Nr. 81, zu entscheiden hat, wird nur eine ermäßigte Tare von 1 fl. 30 kr. für den Hund und von 1 fl. für die Hündin entrichtet.

Wer das Vorführen seines Hundes unterläßt, verfällt in eine Strafe des doppelten Betrags der daneben noch nachzuerhebenden Tare.

Von der Verpflichtung zur Entrichtung der Hundstare und zur Vorführung der Hunde und Hündinnen bei der Musterung sind die Besitzer befreit, wenn jene Thiere noch nicht 6 Wochen alt sind.

Die Besitzer eines Hundes oder einer Hündin haben hinsichtlich der Tare den Rückgriff auf den Eigenthümer.

Karlsruhe, den 18. Juni 1863.

Groß. Stadtm. Flad.

vult. Blattner.

Fleischpreise.

Von heute an kostet das Pfund Kalbfleisch 12 kr. Im Uebrigen bleiben die Fleischtaxen unverändert. Karlsruhe, den 20. Juni 1863.

Der Vorstand der Metzgergenossenschaft.

Hausversteigerung.

Da in der am 15. Juni 1863 abgehaltenen Versteigerung des unten beschriebenen Wohnhauses ein annehmbares Gebot nicht erfolgte, wird dasselbe am

Dienstag den 30. Juni 1863,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer Zirkel Nr. 33 dahier, einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das sich ergebende annehmbare höchste Gebot ertheilt werden wird.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein zweistödiges Wohnhaus mit Balkenfeller nebst zweistödigem Seitenbau links im vordern Hofe, zweistödigem Querbau und zweistödigem Seitenbau links im zweiten Hofe, nebst quergebauten Schweinställen in demselben Hofe, sammt den zwei Hofräumen Nr. 44 in der Waldstraße dahier, neben gr. Finanzrath Jorch und Schlossermeister Wilhelm Stelz. Werthanschlag 20,000 fl.

Dieses Haus ist in gutem baulichen Zustande, bietet nach seiner innern Einrichtung alle möglichen Bequemlichkeiten und eignet sich sowohl für eine Herrschaft als für den Betrieb eines größeren Gewerbes.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Notars Süß eingesehen

werden, welcher auch in der Sache selbst nähere Auskunft ertheilen kann.

Karlsruhe, den 17. Juni 1863.

Groß. Stadtm. Gerh. v. Revisorat.

Gerhard. Aufener.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 87 ist auf den 23. Oktober der dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, großer Mansarde, Waschküche, Trockenstube und Holzplaz, an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im Laden.

Wohnung zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nr. 42 ist auf den 23. Juli oder sogleich eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine stille Familie zu beziehen, und auf den 23. Oktober im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

An der Kriegsstraße ist zu ebener Erde ein hübsches Zimmer (unmöblirt) sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Langestraße Nr. 111 ist ein freundliches und sehr gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, bis 1. Juli zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 27, im zweiten Stock, ist bis zum 1. Juli oder später ein großes und schön möbliertes Zimmer zu vermieten, sowie ein kleineres möbliertes Zimmer, nach dem Hof gehend, bis 15. Juli billig abgegeben werden kann.

Academiestraße Nr. 37 ist ein größeres möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. — Dasselbst sucht man auch einen **Garten** in dem s. g. Geisenweg, hinter der Münze gelegen, zu kaufen.

Wohnungsgesuche.

Eine einzelne Dame sucht eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Kammer und sonstigem Zugehör im westlichen Stadttheile, wo möglich Sommerseite, auf den 23. Oktober d. J. Anträge bittet man gefälligst auf dem Kontor des Tagblattes unter dem Zeichen Nr. 100 abgeben zu wollen.

Eine stille Beamtenfamilie (3 Personen) sucht eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller u., beziehbar auf 1. oder 23. Oktober d. J. Anträge wollen gefälligst abgegeben werden bei Herrn Kaufmann B. Döring.

Eine stille, aus zwei Personen bestehende Familie wünscht eine Wohnung — vornenheraus oder in einen Garten — von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober l. J. zu beziehen, und nimmt baldgefällige schriftliche und verschlossene Anerbieten darauf das Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. Sch. entgegen.

N. B. Nr. 2290. **Wohnungs- oder Hausgesuch.** Wer auf 23. Juli ein gut erhaltenes nicht sehr großes Haus oder abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 bis 7 Zimmern, Küche, Keller u., wenn möglich mit freundlichem Hausgarten, an eine kleine stille Haushaltung (von welcher auf Größe des Miethpreises nicht geachtet wird) zu vermieten hat, wolle seine Adresse zustellen dem Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Zimmergesuche.

Der Arbeiterbildungsverein wünscht 3 bis 4 Zimmer, worunter wenigstens ein großes, zu mieten. Außer Sonntags wird das Lokal gewöhnlich nur Abends benützt. Das Nähere bei Herrn **Holzmänn**, Langestraße Nr. 96.

Es werden zwei elegant möblierte Zimmer im obern Stadttheile auf 1. Juli gesucht. Adressen unter Chiffre U. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, welches kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Johanni gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Waldbornstraße Nr. 51 wird ein fleißiges Mädchen auf Johanni in Dienst gesucht.

[Dienst Antrag.] Ein fleißiges, reinliches Mädchen, das gut kochen und bügeln kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße Nr. 23 im dritten Stock.

[Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, welches sehr gut kochen, waschen und bügeln kann, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Näheres in der Hirschstraße Nr. 23 im zweiten Stock.

[Dienst Anträge.] Auf nächstes Ziel werden zwei Mädchen in Dienst gesucht, wovon das eine gut kochen, das andere die übrigen häuslichen Arbeiten gut besorgen kann. Zu erfragen Langestraße Nr. 119 im Hinterhaus im zweiten Stock.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Johanni eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im Gasthaus zum weißen Löwen.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, wünscht auf's Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldbornstraße Nr. 24.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen, auch alle häuslichen Geschäfte versehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle auf's Ziel. Näheres Amalienstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

[Dienst gesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen, schön waschen, putzen kann und eine Haushaltung gut versteht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 4 im dritten Stock.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, Kleider machen, weihnähen, waschen, putzen und bügeln kann, wünscht auf Johanni eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie zu erhalten. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 18 unten.

Kapital zu verleihen.

5000 fl. — 6000 fl. sind sogleich auf erste Hypothek und doppelte Versicherung auszuleihen. Näheres Spitalstraße Nr. 39 im zweiten Stock.

Kapitalgesuch.

1500 fl. werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen doppeltes, gerichtliches Unterpfand aufzunehmen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Geübte Weisnäherinnen

können unentgeltlich das Arbeiten auf der Maschine erlernen. Ebendasselbst findet eine geübte Maschinistin Beschäftigung. Näheres zu erfragen alte Waldstraße Nr. 2.

Tapezier-Lehrlings-Gesuch.

Ein solider junger Mensch, der gesonnen ist, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann gegen günstige Bedingungen sogleich eintreten und wird humane Behandlung zugesichert bei **Tapezier Wildermuth**, Hirschstraße Nr. 6.

Für Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen und Hausmädchen werden Stellen nachgewiesen durch Frau Silbersheimer, Magdwerdingerin, Durlacherthorstraße Nr. 91.

Gesuch.

Ein Lehrling oder Volontair kann in einen hiesigen Gasthof sogleich eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

In eine hiesige Conditorei wird ein gut geschulter, braver Knabe als Lehrling gesucht. Kost und Logis könnte derselbe gegen Entschädigung im Hause bekommen. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Von der Kunsthandlung des Herrn Belten wurden zwei gemalte Bilder durch die Herren- und Erprinzenstraße auf den Ludwigplatz von einem Diensthoten verloren. Der redliche Finder wolle dieselben Blumenstraße Nr. 1 gegen gute Belohnung abgeben. — Ebendasselbst sind auf den 23. Juli ein oder zwei unmoblierte Zimmer zu vermieten.

Garten-Tisch.

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.

Ein weißer Porzellanofen, für ein größeres Zimmer passend, für Holz- und Steinkohlenfeuerung eingerichtet, ist um einen billigen Preis zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bei Kunstgärtner Schollenberger sind Oleander in Kübeln im Auftrage billig abzugeben.

Ein noch sehr gut erhaltener Schienenherd mit Wasserschiff und Bratofen ist um den billigen Preis von 9 fl. zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen:

Bischofke's Stunden der Andacht, in 8 und 12 Bänden gebunden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Schweineschmalz.

Bei den Unterzeichneten kostet von heute an das Pfund reinausgelassenes Schweineschmalz 20 kr.

Gener. Förderer.
Häuser. A. Pring.
J. Dietrich. W. Pring, Hofmehger.

Vorzügliches Fliegenpapier,

zur schnellen Vertilgung der Fliegen, empfiehlt
C. Saugel, Großh. Hoflieferant.

Emsler Pastillen.

Pastilles pectorales et resolvantes d'Ems.

Trochisci Emsenses.

Diese aus den durch Abdampfung des Emsler Mineralwassers gewonnenen Salzen bereiteten Tabletten — bei Husten, Verschleimungen, Magenschwäche, Verdauungsstörungen etc. wegen ihrer reizmildernden, lösenden, stärkenden u. blutreinigenden Eigenschaften so sehr beliebt — sind mir so eben in frischer Sendung von Herzoglicher Brunnenerverwaltung zugekommen und werden in etiquettirten Schachteln von 40 à 45 Stück von mir verkauft.

Louis Steurer,

am Spitalplatz.

In Durlach bei Herrn A. Bauer,
„ Pforzheim bei Herren Götz & Hafner.

Mineralwasser.

ächtes Selterser, Adelsheidsquelle, Karlsbader, Emsler, Eger Franzensbrunnen, Fachinger, Homburger, Krankenheiler Jod-Soda, Jod-Schwefel, und Jod-Soda-Seife, Rißinger Nagozzi, Langenbrücker Schwefel, Ludwigsbrunnen, Marienbader + Brunnen, Schwälsbacher, Bichy, Rippoldsauer, Petersthaler und Antogaster, Friedrichshaller, Saischüger und Billnaer Bitterwasser stets frisch bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße Nr. 3.

Wolfg. Ebersberger, Conditior,

empfehl:

täglich frische Guss-, Dinkel- u. Grieskirschenkuchen, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel bester Qualität.

Musverkauf

von

Damenstrohhüten

von 18 kr. an

bei C. Th. Bohn.

R ä s,

saftigen Emmenthaler, weichen Limburger und Rechner Rahmkäs empfiehlt

W. C. Born.

Brennholz-Verkauf.

Von Unterzeichnetem wird darrtes weißbuchen Scheiterholz, I. Qualität, zu 21 fl., rothbuchen Scheiterholz, I. Qualität, zu 19 fl. per Klafter franco an's Haus geliefert.

Karlsruhe, den 10. Juni 1863.

Friedr. Stoll, Fuhrmann,
vor dem Karsthör.



Brönnner's Fleckenwasser,
namentlich zum Waschen der Glace-Hand-
schuhe, in Gläsern à 20 kr. und 8 kr. und
in Weinfloßchen à 1 fl. 45 kr. acht bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Bodenwische,

frische, in beliebiger Farbe, der Schoppen zu 6 fr.
ist fortwährend zu haben: Kronenstrasse Nr. 6 im
zweiten Stock.

Fürstliche Vereins 10 fl. Loose,
deren Ziehungen nun beendigt sind und heimbe-
zahlt werden, werden von mir zu 10 fl. eingelöst.
Dagegen empfehle ich als sichere und solide
Kapitalanlage:

21 fl. Loose der Stadt Mailand,
nächste Ziehung am 1. Juli,
zu dem billigen Preise von 17 fl. per Stück. Bis
1876 jährlich 4 Ziehungen mit Haupttreffern von
20 Fres. bis 100,000 Fres. Jedes Loos muß
wenigstens mit 45 Fres. gezogen werden.

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Uhren- u. Geschäftsempfehlung.

Ch. Kiefer, Uhrmacher
in Mühlburg,

empfehlen sein aufs Beste assortirtes Lager von
Anker-, Cylinder- und Spindeluhren,
für deren Güte Jahre lang garantiert wird.
Reparaturen von den feinsten bis zu den ordi-
närsten werden schnell und auf das Beste und
Billigste besorgt.

Austräge nimmt entgegen Herr C. Arleth,
großh. Hoflieferant, sowie Herr Höck, Thor-
wart am Mühlburgerthor.

Mühlburg.

Anzeige und Empfehlung.

Bei Kohlenhändler **Christian Luz** in Mühl-
burg ist eine beinahe noch neue gute **Brücken-
waage** zu verkaufen.

Auch empfiehlt sich derselbe im Führen von
Sand, Dung, Schutt etc., sowie auch im Fahren
auf dem Felde, und sichert billige und pünktliche
Bedienung zu. Auch ist daselbst immer gute Milch
zu haben.

Ettlingen. Holzverkauf.

Nachstehende Holzsorten sind aus freier Hand
zu verkaufen:

60 Klafter buchen Scheitholz,	} Waldmaß.
15 " " " Brügelholz,	
5 " " " eichen	

Nähere Auskunft bei
F. J. Springer in Ettlingen.

Gute, schwarze Tinte

in Krügen à 12 und 16 kr., zu haben bei

Müller & Gräß,
Zähringerstraße Nr. 96.

Von heute an
Salvator-Bier
bei **Höfle Wittwe.**

**Karlsruher
Männerturnverein.**

Die Mitglieder werden ersucht,
Samstag Abend 8 Uhr zahlreich
im Vereinslokal zu erscheinen, be-
hufs **Vornahme einer Wahl.**

Der Turnrath.

Einladung.

Die Metzger und der betreffende Schmied und
Schlosser werden auf heute Abend 7 Uhr zur Fül-
lung der Junstamme im weißen Löwen eingeladen.

Der Vorstand:
Reckerle.

**102. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung**

auf
Montag den 22. Juni 1863,
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichts des Abgeordneten
Bausch über den Gesetzesentwurf, die Er-
hebung der Colonie Hohenwettersbach zu einer
selbstständigen Gemeinde betreffend.

Rheinwasserwärme: 15 1/2 Grad.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Gestorben in der hiesigen evangelischen Gemeinde.

5. Nov. 1862. Jakob Friedrich Bacher, Bürger und Zei-
tungsträger, ein Ehemann, alt 61 Jahre 7
Monate 6 Tage.
5. " Adolph Prins, Bürger und Blechneumeister, ein
Ehemann, alt 34 Jahre 5 Monate 1 Tag.
6. " Albert, alt 2 Jahre 9 Monate 16 Tage, Vater
Adolph Becker, Kaufmann in Paris.
6. " Luise, alt 2 Jahre 11 Monate, Vater Karl Kühn,
Hofschauspieler.
7. " Johanna Karoline Luise, alt 1 Jahr 1 Monat
16 Tage, Vater Johann Friedrich Köhler,
Büchsenmacher.
7. " Katharine Berzinger, geb. Heß, Wittwe des +
Hofmusikus Berzinger, alt 66 Jahre 3 Mon.
11. " Johann Jakob Hildenbrand, Bürger u. d. Haus-
meister, ein Wittwer, alt 76 Jahre 7 Monate
11 Tage.
12. " Sophie Wilhelmine Schmitt, geb. Keller, Wittwe
des + Glasermeysters Schmitt, alt 58 Jahre
2 Monate.
15. " Magdalene Mattmüller von Bahlingen, Dienst-
mädchen, ledig, alt 52 Jahre 8 Mon. 13 Tage.
16. " Georg Jakob Maut von Genkoben, Partikulier,
ein Ehemann, alt 78 Jahre 3 Monate 26 Tage.
17. " Ottilie Preuschen, ledig, alt 21 Jahre, Tochter
des + Hofgerichtsrath Albert Preuschen.

- | | |
|--|--|
| <p>17. " Sophie Auguste Josepha Haas, geb. Wattry, Ehefrau des Buchbindermeisters Haas, alt 66 Jahre 4 Tage.</p> <p>19. " Ein Mädchen, alt 7/8, Stund, Vater Jakob Zeller, Zimmermann.</p> <p>23. " Magdalene Wilhelmine Lang, geborene Crececius, Hoftheaterkassierin, Wittwe, alt 74 Jahre 3 Monate 6 Tage.</p> <p>24. " Ein Mädchen todtgeboren, Vater Donatus Wirth, Bürger und Gastwirth.</p> <p>24. " Jakob Weimer, Maurergesell, ledig, alt 70 Jahre 3 Monate 20 Tage.</p> <p>25. " Juliane Sophie von Stockhorn, geb. Bierordt, Wittwe des Hauptmanns von Stockhorn, alt 72 Jahre 2 Monate 9 Tage.</p> <p>25. " Johann Friedrich Bier, Bürger und städtischer Holzmesser, ein Wittwer, alt 75 Jahre 11 Monate 14 Tage.</p> <p>25. " Georg Karl Heinrich Fink, Partikulier, Wittwer, alt 61 Jahre 9 Monate 11 Tage.</p> | <p>26. " Emilie Margarethe, alt 5 Monate 16 Tage, Vater Friedrich Würz, Bürger und Schneidermeister in Königsbach.</p> <p>27. " Marie Magdalene Eisele, geb. Hoffas, Ehefrau des Buchdruckers Eisele, alt 48 Jahre 3 Monate 23 Tage.</p> <p>28. " Marie Wilhelmine Barnier, geb. Fischer, Ehefrau des Lehrers Barnier, alt 52 Jahre 4 Monate 27 Tage.</p> <p>29. " Karl Wilhelm Gräff, Hausküler im Polytechnicum, ledig, alt 17 Jahre 2 Monate 23 Tage.</p> |
|--|--|

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe	Bahnhof	Abg. 6 ⁵ , 10 ³⁵ Morgens, 2 ⁴⁵ , 5 ⁴⁵ Nachm.
	Mühlb. Thor	6 ¹³ , 10 ⁴³ " 2 ¹³ , 5 ⁴³ "
Marau	Abg.	7 ⁴⁵ Morgens, 12 ¹⁵ , 4 Nachm., 8 ³⁰ Abends.

Gestorben:

18. Juni. Franz Beker von Stupferich, Schneidergesell, ledig, alt 24 Jahre.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich, sein reichsortirtes Lager aller in sein Geschäft einschlagenden Artikel mit dem Bemerken in empfehlende Erinnerung zu bringen, daß er neben seinem bisherigen Verkaufsorte, Langestraße Nr. 96, mit Heutigem noch einen Laden **Amalienstraße Nr. 39** eröffnet hat.

Wie bisher wird es mein eifriges Bestreben sein, durch reelle und billige Bedienung die Zufriedenheit eines verehrlichen Publikums zu erwerben.

Friedr. Müller, Posamentier.

Städtisches Rheinbad Marau.

Indem ich mich auf die von dem verehrlichen Gemeinderath der Stadt Karlsruhe jüngst ergangene, die Eröffnung des städtischen Rheinbades betreffende Ankündigung beziehe, beehre ich mich dem verehrlichen Publikum den Bädertarif hier unten wiederholt mitzutheilen und die Anstalt zur Benützung mit dem Bemerken zu empfehlen, daß die Herren

- Friedrich Kömhildt, Langestraße Nr. 233.
- C. Däschner, Langestraße Nr. 191.
- Friedr. Wirth, Langestraße Nr. 134.
- Adolf Kömhildt, Akademiestraße Nr. 1.
- Conradin Haagel, Langestraße Nr. 153.
- Th. Ulrich, Lammstraße Nr. 4.
- L. Zipperer, Waldhornstraße Nr. 30.
- Wilh. Hofmann, Karl-Friedrichstraße Nr. 17.
- Heinrich Rothweiler, Kronenstraße Nr. 43.

den Verkauf der Badefarten für die Einzelbäder sowohl, als die Abonnements zu übernehmen die Güte hatten.

Tarif.

	Benützung der beiden Bassins mit allgemeinem Auskleidekabinet.		Benützung der beiden Bassins mit einzelem Auskleidekabinet.		Einzelbad in Häuschen.	
	Ohne Handtuch und Badehosen.				Mit 2 Handtüchern.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Ein einzelnes Bad	—	6	—	8	—	12
Abonnement von 12 Billets	1	—	1	24	2	—
" " 24 "	1	48	2	24	3	36
" für die ganze Badezeit	3	—	5	—	8	—
Für das Leihen einer Badehose	2 fr.					
" " " eines Handtuches	1 fr.					
" " " Reinigen und Aufbewahren der Hosen und Handtücher der Abonnenten für die ganze Badezeit	30 fr.					

Trinkgelder dürfen nicht verlangt werden.

Marau, den 20. Juni 1863.

Der Pächter: Luz.

Die Möbelfabrik von Böhringer & Cie. in Karlsruhe,

Amalienstraße Nr. 61,

empfehlte hiermit ihr großes Lager von Holz- und Polster-Möbeln und Spiegeln von den einfacheren bis zu den feinsten Sorten.

Dieselbe übernimmt die Möblirung ganzer Wohnungen in allen Details, sowie die Anfertigung aller in das Tapeziergeschäft einschlagenden Arbeiten, und sichert bei geschmackvoller Ausführung die billigsten Preise zu.

Geiger'sche Crinkhalle.

Heute, Samstag den 20. Juni,

Concert à la Strauss

von dem neu gegründeten Streichorchester.

Anfang 7 Uhr, Eintrittspreis 9 Fr.

L. Mezger, Musikdirektor.

English Divine Service.

To morrow morning, at 10 o'clock, there will be (D. V.), in the Chapel of the „Pfründe-
haus“, near the Mühlburg Gate, divine Service, according to the rites and ceremonies of the
Church of England. On the 28. the Service will be at 3 o'clock in the afternoon.

W. Cuthbert, D. D.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Lauer, Fabr. v. München. Schoab, Kfm. v. Lahr. Schell, Kfm. von Innsbruck. Amann von Dlmüg. Laffer v. Hüttenwagen.

Englischer Hof. Berendly v. Zürich. Ludwig u. Des-
soir, Poffchaupfrier v. Berlin. Dr. Brosius von Coblenz.
v. Jungensfeld von Mainz. Hüttner, Kfm. v. Vera. Kehr-
wald v. New-York. Kamphausen v. London. Heinemann,
Kfm. v. Leipzig. Friedrich, Kfm. v. Linz. Krümel, Kfm.
v. Solothurn. Brumather, Pferdehbl. v. Straßburg. Nie-
mann, Kfm. v. Brüssel. Herzog Tascher de la Pagerie m.
Fam. v. Paris. Graf v. Favet m. Fam. v. Paris.

Goldener Adler. Roges, Kfm. m. Frau und Theobald
v. München. Mansfeld, Stud. v. Gandsfeld. Frau Werti
v. Lauterburg. Lanthaler, Wirth v. Langen. Menger, Ober-
lehrer v. Ketsch. Ritscher, Kaufm. v. Mannheim. Eberte,
Architekt von Ludwigshafen. Becker, Fabr. von Würzburg.
Becker, Maschinenbauer v. Mailand.

Goldener Karpfen. Fugg, Lithograph v. Waldkirch.
v. Brancanel v. Stuttgart.

Grüner Hof. Dr. Vohr, Arzt v. Cöln. Nöther, Kfm.
v. Bruchsal. Kiefer m. Tochter v. Braunschweig. Müller,
Kfm. m. Frau v. Emmerich.

Hôtel Große. v. Weeber v. Germersheim. Albrecht,
Kfm. v. Passau. Kög, Kfm. v. Zürich. Stoll, Kfm. von
Nördlinghausen. Thunee, Kfm. v. Ahebdt. Bromfeld von

Muhrodt. Keller, Kfm. von Frankfurt. Bloch, Kfm. von
Genf. Seisarth, Kfm. v. Reichenbach. Schneider, Kfm. v.
Frankfurt. Schenbirt, Kaufm. von Offenbach. Willmann,
Fabr. v. Cronberg. Schäfer, Kfm. v. Hagen. Ludentkops,
Kfm. v. Bremen. Ostermeyer, Kfm. v. Weilheim. Frank,
Kfm. v. Kaufbeuren. Peister, Kfm. v. Remscheid. Ober-
weyer v. Drsoy. Bürger, Kfm. v. Schaffhausen.

Raffauer Hof. Wirthsträger, Kfm. v. Berlin.
Prinz Max. Fische, Assistent von Rastatt. Ebling,
Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Riehl, Wirth v. Pforzheim.
Groll, Kfm. v. Breslau.

Römischer Kaiser. Schumacher, Holzhdl. v. Speyer.
Schleicher, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Ingen. v. Mannheim.

Rothes Haus. Vert, Kfm. v. Basel. Dreher, Kfm.
v. Mainz. Merling, Buchhdl. v. Ulm. Koller, Kfm. von
Straubingen. Brown, Kfm. v. Basel. Zoll, Kaufm. von
Nürnberg. Wittmann, Kfm. v. Hall. Fürstenwirth, Forst-
taxator v. Gerlachsheim. Geiger, Inspektor v. Basel.

Schwarzer Adler. Meermann, Fabr. v. Zell. Müller,
Kaufm. v. Frankfurt. Kraft, Gemeinderath v. Michelbach.
Frl. Gerber v. Eberbach. Damen. Lehrer v. Steinbach.

Weißer Bär. Schuppeler, Kfm. v. Freiburg. Gold-
schmidt, Kfm. v. Cöln. Maffing, Revisor u. Bach, Fabr.
v. Frankfurt. Wiest u. Müller, Kfl. v. Homburg. Kron,
Wirth v. Bern. v. Scherfensberg a. Holland.

In Privathäusern.

Bei Frau Bucherer Wittwe: Frl. Schifferdecker v. Zug-
genhausen

Gottesdienst. Sonntag 21. Juni 1863.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Stadtkirche, Vorm. halb 10 Uhr: Hr. Pfarrverweser Zittel.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Vikarius Helbing.

Kleine Kirche, (Abendmahl):

Vorm. 8 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Pfründehauskirche, 10 o'clock: English divine Service held by Rev. W. Cuthbert, D. D.

Militär-Gottesdienst:

Stadtkirche, Vorm. halb 8 Uhr: Hr. Pfarrverweser Zittel.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpf. Zimmermann

Nachm. 2 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.